

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 631 31 11
communications@snb.ch

Zürich/Bern, 30. November 2014

Stellungnahme zum Abstimmungsergebnis vom 30. November 2014

Ablehnung der Goldinitiative

Die Schweizerische Nationalbank nimmt mit Befriedigung vom Ausgang der Abstimmung über die Goldinitiative Kenntnis. Der in Verfassung und Gesetz verankerte Auftrag der Nationalbank besteht darin, eine Geld- und Währungspolitik im Gesamtinteresse des Landes zu führen. Sie hat die Preisstabilität zu gewährleisten und dabei der konjunkturellen Entwicklung Rechnung zu tragen. Eine Annahme der Initiative hätte die Nationalbank bei der Erfüllung dieses Auftrags massiv behindert. Die Nationalbank wird nun unter den gleichen Rahmenbedingungen wie bisher ihre auf die Preisstabilität ausgerichtete Geldpolitik weiterführen können. Unter den aktuellen Gegebenheiten bleibt der Mindestkurs dafür das zentrale Instrument. Die Nationalbank wird ihn weiterhin mit aller Konsequenz durchsetzen und ist bereit, zu diesem Zweck unbeschränkt Devisen zu kaufen. Falls nötig, wird sie unverzüglich weitere Massnahmen ergreifen.